

Festivalcafé

Dienstag 08.11. – Sonntag 13.11. // ganztags

- Treffpunkt für alle – Publikum, Künstler, Journalisten und Theaterleute
- Ganztägig Speisen, Getränke und Informationen

Festivalkasse und Infopoint

Dienstag 08.11. – Sonntag 13.11. // 11.00–18.00 Uhr // Tel. 0341-242 59 11

- Reservierung, Abholung, sofortiger Kauf und persönliche Beratung (hier alle Festivalkarten – auch Festivalpass und Kartenpakete – ohne Vorverkaufsgebühr)
- Infomaterial zum Festival und Video mit Gastspielausschnitten



Festivalbüro

euro-scene Leipzig / Festival zeitgenössischen europäischen Theaters
Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig, Deutschland
Telefon +49-(0)341-980 02 84 // Fax +49-(0)341-980 48 60 // info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

Festivalteam

Ann-Elisabeth Wolff	Festivaldirektorin und Geschäftsführerin
Bernd E. Gengelbach	Co-Direktor und Technische Leitung
Jana Wetzlich	Leiterin Verwaltung und Kartenverkauf
Maria Bornhorn	Assistenz der Festivaldirektion und Organisation
Susann Mannel	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Jennifer Bröcher	Werbung
Annett Schmuck	Assistenz Kartenverkauf

Simone Bäuchle, Sylvia Drevin, Salya Föhr, Juliane Herold, Sophia Hierzi, Niki Kasis, Diana Kharis, Anne Kisters, Caroline Krämer, Heike Kubin, Johanna Lendewig, Ilona Schaal, Veronika Schlereth, Maria Schmidt, Susanne Schuster, Juliane Seifert, Miriam Seise, Helena Wölfl, Astrid Wulf

Praktikanten

Veranstalter

Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs
nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

Impressum

Festivalprogramm und Redaktion	Ann-Elisabeth Wolff
Texte	Ann-Elisabeth Wolff, Susann Mannel, Astrid Wulf
Übersetzungen	Susann Mannel, Astrid Wulf
Fotos	S. 1, 3 (unten) Vojtěch Brtnický, Prag // S. 3 (oben, Mitte) Jan Komárek, Prag // S. 4 Telegraph, Leipzig
Gestaltung	Dirk Baierlipp, Würzburg, www.fertigungsbureau.de
Druck	flyeralarm
Redaktionsschluss	28.10.2011

Finanzierung und Unterstützung

Hauptförderer



Freistaat Sachsen
Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst



Hauptpartner

BMW
Werk Leipzig

Partner: BEST WESTERN Hotel Leipzig City Center / Messedruck Leipzig GmbH / Café-Restaurant Telegraph / Ticketgalerie Leipzig / Lehmanns Buchhandlung / Das Taxi mit der Mütze / ARTE / tanz, Zeitschrift für Ballett, Tanz und Performance / kreuzer, Das Stadtmagazin

Internationale und nationale Unterstützung: Bulgarisches Kulturinstitut, Berlin / Institut français, Berlin und Leipzig / Ministerium für Kultur Russland, Moskau / Botschaft von Spanien, Berlin / Europäische Kommission – Generaldirektion Erweiterung, Brüssel / Ministerium für Kultur Mazedonien, Skopje / Nationales Performance Netz (NPN), München / Danish Arts Council, Kopenhagen / Pro Helvetia – Schweizer Kulturstiftung, Zürich



zdf.kultur
Medienpartner

info tv leipzig
Medienpartner

Andrea Miltnerová, Prag »Pentimento« & »Fractured« (»Zerbrochen«) Zwei Tanzstücke

Deutschlandpremieren

Freitag	11. Nov. // 19.30 – 20.30 Uhr	} eine Pause
Samstag	12. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr	
LOFFT		



»Pentimento«



»Fractured«

Freitag 11. Nov. // 19.30 – 20.30 Uhr
Samstag 12. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr
LOFFT

Andrea Miltnerová, Prag »Pentimento« & »Fractured«

Zwei Tanzstücke

Deutschlandpremierern

Konzeption und Choreografien **Andrea Miltnerová**
Lichtdesign **Jan Komárek**
Technische Leitung **Andrej Schwabe**, Leipzig

/ »Pentimento«

Komposition **Jean-Baptiste Barrière** (Sonate Nr. 1 für Violoncello und
Basso continuo, b-moll), Collage: **Jan Komárek**
Kostüme **Christopher Vinz**
Tänzerinnen **Lenka Bartůnková, Romana Konrádová,**
Tereza Lenerová-Hradílková, Andrea Miltnerová, Lea Švejdová

Pause

/ »Fractured« (»Zerbrochen«)

Komposition **Johann Sebastian Bach** (Klavierkonzert, f-moll, BWV 1056),
Collage: **Jan Komárek**
Tänzerin **Andrea Miltnerová**

Uraufführungen: 04.12.2010, Studio Alt@Praha, Prag

Produktionen: **SE.S.TA**
(SEtkávání Soucasného TAnce), Prag

Kontakt

SEtkávání Soucasného TAnce
Marie Kinsky
Pod Kačtany 8
16000 Praha 6, Tschechien
Tel. 00420-737 37 88 41
mkinsky@se-s-ta.cz / www.se-s-ta.cz

Die Stücke

»Pentimento«

Der Begriff »Pentimento« stammt aus der Bildenden Kunst und steht als Synonym für Veränderungen. Vor allem bedeutet er hier das Freilegen von verborgenen Farbschichten. In dem Tanzstück von Andrea Miltnerová schweben fünf Tänzerinnen in einer Welt zwischen gestern und heute, zwischen Barock und Gegenwart. Wie kann man den Körper in all seiner Intimität, Funktion, Sensibilität, Menschlichkeit und Dynamik »freilegen«? Die Choreografin stellt diese Fragen aus dem Blickwinkel einer zeitgenössischen Tänzerin und findet Antworten aus der Perspektive der Vergangenheit.

»Fractured« (»Zerbrochen«)

Das Stück lenkt das Auge auf den menschlichen Körper in seiner Urform. Mit kafkaeskem Touch verschmelzen in einer Tänzerin zwei bildliche Vorstellungen: die Rückseite eines Menschen, gepaart mit der Gestalt eines Insekts. Ein Körper, »zerbrochen« in Tier und Mensch. Die Reise geht unter die Haut: Muskulatur, Gliedmaßen, Sehnen und Knochenstrukturen werden mit großer Intensität erforscht.

Die Choreografin

Andrea Miltnerová erhielt die Tanzausbildung in ihrer Geburtsstadt London. Auf der Suche nach ihren tschechischen Wurzeln zog sie nach Prag und tanzte im Ballett des Národní divadlo (Nationaltheater). Inzwischen arbeitet sie freiberuflich, wobei ihre große Liebe dem Tanz sowie der Musik und Kunst des Barock gilt. Daher findet sie auch in der barocken Architektur der tschechischen Hauptstadt Inspiration.

Als Solistin tanzte Miltnerová am Centre de musique baroque de Versailles (Zentrum für Barockmusik von Versailles). Derzeit tritt sie in der Oper »Rinaldo« von Georg Friedrich Händel auf, an der neben dem Nationaltheater Prag auch das Théâtre de Caen, die Opéra de Rennes und das Grand Théâtre de Luxembourg beteiligt sind (Premiere 2009, Regie: Louise Moaty).

Darüber hinaus choreografiert die Künstlerin für das Collegium Marianum in Prag, das Stadttheater in Karlovy Vary und das Schlosstheater in Český Krumlov. Ihrem ersten eigenen Projekt »The baroque body revealed« (»Der enthüllte barocke Körper«, 2008) folgten »Pentimento« und »Fractured«, entwickelt aus der Choreografie »Beneath the skin« (»Unter der Haut«, 2008). Miltnerová arbeitet außerdem als Filmschauspielerin. Unter anderem ist sie in dem Vampir-Actionfilm »Blade 2« (2002) von Guillermo de Toro und »Oliver Twist« von Roman Polanski (2005) zu sehen.



Der Komponist

Jan Komárek wanderte nach seinem Studium des Grafikdesigns in Prag 1983 nach Frankreich aus. Im nordfranzösischen Amiens trat er in seiner eigenen Compagnie MIMO als Clown und Puppenspieler auf. Kurze Zeit später zog es ihn nach Kanada. Dort gründete er in Toronto das Sound Image Theatre (Ton-Bild-Theater) und arbeitete mit zahlreichen Tänzern, Schauspielern und Musikern zusammen.

Mit der alternativen Prager Tanzszene kooperiert der gebürtige Tscheche seit 2001 als Regisseur, Choreograf, Komponist und Lichtdesigner. Ausgezeichnet wurde er 2009 als Theaterpersönlichkeit des Jahres beim tschechischen Festival Příští vlna (Nächste Welle), das in Prag, Brno und Drnov stattfindet, sowie mit dem Preis für das beste Lichtdesign bei der Tschechischen Tanzplattform in Prag 2010.



»Pentimento«



»Fractured«